

29 Schülerinnen und Schüler des Gustav-Stresemann-Gymnasiums als Wettbewerbsgewinner im Hessischen Landtag



Die Freude unter den Schülern der 7. und achten Klassen des Gustav-Stresemann-Gymnasiums (GSG) war groß, als sie im März dieses Jahres von dem Gewinn des ersten oder zweiten Preises des Schülerwettbewerbs der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung (HLZ) zum Thema „Hessen – das Land und seine Verfassung“ erfuhren. Über viele Wochen hatten die Lernenden im Unterricht und zu Hause Hefte erstellt, in denen sie



unterschiedliche Aufgaben zu dem Bundesland Hessen, ihren Heimatorten, besonderen Sehenswürdigkeiten und landestypischen Gerichten, dem Wappen, der Geografie und der



Geschichte Hessens präsentierten. Für 29 Schülerinnen und Schüler hatte sich die Mühe besonders gelohnt, schließlich wurden sie für ihre herausragende Arbeit mit einem Preis bedacht.

Mitte April traten die Jugendlichen in freudiger Erwartungshaltung, begleitet von ihren PoWi-Lehrern Manuela und Dr. Johannes Salzig, mit dem Bus die Fahrt zur Preisverleihung im Hessischen Landtag in Wiesbaden an. In der Landeshauptstadt angekommen, nutzten sie zunächst die knappe Zeit und das fröhliche Wetter, um in Kleingruppen die Innenstadt zu erkunden.

Die feierliche Preisverleihung fand dann im Foyer des Landtags statt. Eröffnet wurde die Veranstaltung von der preisgekrönten Wiesbadener Schulband „The Birdys“, die für ordentlich Stimmung sorgte. Die offizielle Begrüßung übernahm der stellvertretende Landtagspräsident Wolfgang Greilich, der den Wettbewerbsgewinnern aus den unterschiedlichen hessischen Schulen seine Glückwünsche

aussprach und noch einmal auf die Bedeutung der hessischen Verfassung und ihrer Überarbeitung durch eine Enquetekommission, deren Ergebnis bei den Landtagswahlen Ende Oktober mit zur Abstimmung steht.

Sodann folgte der Direktor der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung, Dr. Alexander Jehn, der neben den Schülern auch das Engagement der Lehrkräfte würdigte und in seiner frei gehaltenen, persönlichen Ansprache das demokratische



Mitspracherecht junger Erwachsener thematisierte.

Nach einer weiteren musikalischen Einlage kam es zur Preisverleihung. Stolz nahmen die



Schüler ihre Glückwünsche und Urkunden auf der Bühne in Empfang. Die Zweitplatzierten freuten sich über ein Buchgeschenk mit zwei aktuellen Werken der Jugendliteratur, während die zehnersten Sieger die Teilnahme an einer Tagesfahrt nach Darmstadt gewannen.



Im Anschluss an den offiziellen Teil gab es noch einen Empfang mit Getränken, Knabbereien, Obst und der Möglichkeit, sich die ausgestellten preisgekrönten Arbeiten noch einmal genauer zu betrachten oder mit anderen Jugendlichen oder Landtagsabgeordneten ins Gespräch zu kommen, die extra zu

der Veranstaltung gekommen waren.

Text / Fotos: Dr. Johannes Salzig

Fotos von der Urkundenaushändigung: Copyright: © Hessischer Landtag, Hermann Heibel.